Allgemeine Geschäftsbedingungen und Widerrufsrecht von Coaching Up! Dipl.-Psych. Angelika Gulder

1. Teil
Geltungsbereich und anwendbares Recht

§ 1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte von Verbraucherinnen und Verbrauchern sowie Unternehmerinnen und Unternehmern mit Coaching Up! Dipl.-Psych. Angelika Gulder, Postanschrift: Kranichweg 3, 18230 Biendorf, www.coaching-up.de, nachstehend „ich“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können per E-Mail oder über die Buchungsformulare auf meiner Website zustande kommen. Bei Käufen über Digistore24 gilt § 5.3 (1).

(2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch.

(3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die du verwendest, erkenne ich nicht an, es sei denn, ich habe ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt.

(4) In Einzelfällen verwende ich neben diesen AGB eine Zusatzvereinbarung. Diese wird gesondert zwischen uns abgeschlossen und geht im Zweifel diesen AGB vor.

§ 2 Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

(1) Für unsere Vertragsbeziehungen gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bist du Verbraucherin oder Verbraucher und hast deinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Staat, bleiben die zwingenden Verbraucherschutzvorschriften dieses Staates unberührt, soweit sie nach den anwendbaren gesetzlichen Kollisionsregeln maßgeblich sind.

(2) Verbraucherin oder Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmerin oder Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

(3) Für deinen Vertrag gilt die Fassung dieser AGB, die bei deiner Buchung gültig war. Spätere Änderungen gelten für deinen Vertrag nur, wenn du ihnen ausdrücklich zustimmst. Textform genügt.

(4) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung.

(5) Beworbene Rabatt- oder Aktionsangebote sind zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Ein Anspruch darauf besteht nicht.

2. Teil
Zustandekommen des Vertrages, Zahlungsmodalitäten, Laufzeit der Verträge und Widerruf

§ 3 Vertragsgegenstand

(1) Gegenstand des Vertrages können insbesondere die folgenden Leistungen sein:

- Digitale Produkte
- Einzel-Coaching und -Mentoring online und offline
- Gruppen-Coaching, -Mentoring und -Workshops online und offline
- Selbstlern-Online-Kurse und -Ausbildungen
- Online-Ausbildungen mit und ohne Präsenzanteil
- Präsenz-Ausbildungen

(2) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

(3) Eine Buchung erfolgt je nach Angebot über das Buchungsformular des jeweiligen Angebots auf meiner Website oder über Digistore24. Für den Vertragsschluss gelten die Regelungen in § 5.

§ 4 Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

(1) Alle Preise sind Endpreise inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer. Angebote, die sich ausschließlich an Unternehmerinnen und Unternehmer richten, kennzeichne ich in der Angebotsbeschreibung ausdrücklich. Dort können die Preise netto zuzüglich Umsatzsteuer ausgewiesen sein.

(2) Eine Rechnung erhältst du grundsätzlich per E-Mail als PDF-Dokument oder per Link. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung fällig und innerhalb von sieben Tagen bzw. bis zum ausgewiesenen Fälligkeitsdatum auf mein Geschäftskonto zu zahlen. Bei Käufen über Digistore24 gelten für Rechnung, Zahlung und Fälligkeit die Bedingungen von Digistore24 (siehe § 5.3 (1)).

(3) Der Zugang zu den jeweiligen Leistungen setzt den vorherigen Zahlungseingang voraus. Sobald die Zahlung eingegangen ist, hast du ab diesem Zeitpunkt bzw. ab Start des jeweiligen Angebots einen Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.

(4) Sieht ein Angebot einen Mitgliederbereich vor, gilt für die Freischaltung § 13 (6).

(5) Der Preis ist als Einmalzahlung zu leisten. Ratenzahlung, Stundung oder andere Zahlungsaufschübe biete ich nicht an. Bietet Digistore24 im Bestellprozess Zahlungsarten von Zahlungsdienstleistern an, etwa Klarna, gelten dafür die Bedingungen des jeweiligen Anbieters.

(6) Gerätst du in Zahlungsverzug, kann ich die gesetzlichen Verzugszinsen sowie angemessene Kosten für Mahnungen nach Verzugseintritt verlangen. Bleibt die Zahlung weiter aus, kann ich die Forderung an eine Rechtsanwältin oder einen Rechtsanwalt übergeben. Die dadurch entstehenden erforderlichen Kosten trägst du als Verzugsschaden.

(7) Aufrechnen kannst du nur mit Gegenforderungen, die unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Das gilt nicht für Gegenforderungen aus demselben Vertragsverhältnis, soweit deren Aufrechnung gesetzlich nicht ausgeschlossen werden darf. Bist du Unternehmerin oder Unternehmer, kannst du ein Zurückbehaltungsrecht nur wegen Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis geltend machen.

(8) Solange du mit fälligen Zahlungen in Verzug bist, kann ich meine Leistungen zurückhalten, z. B. den Zugang zum Mitgliederbereich oder die Teilnahme an Live-Terminen. Weitere gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

§ 5 Zustandekommen des Vertrages

5.1 Buchungen über das Anmeldeformular auf meiner Website

(1) Für einzelne Ausbildungen kann vor der Anmeldung ein persönliches Gespräch oder die Beantwortung von Fragen zu deinen beruflichen oder persönlichen Voraussetzungen vorgesehen sein. Ob und in welcher Form dies erforderlich ist, ergibt sich aus der jeweiligen Angebotsbeschreibung.

(2) Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular des jeweiligen Angebots. Dort füllst du die erforderlichen Daten aus, beantwortest gegebenenfalls Fragen zu den Teilnahmevoraussetzungen und akzeptierst die AGB. Mit Klick auf den Bestellbutton gibst du ein verbindliches Angebot zum Abschluss des Vertrages ab.

(3) Ich prüfe anschließend deine Anmeldung. Ergeben sich Fragen dazu, ob das Angebot für dich geeignet ist oder die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind, kann vor der Annahme eine persönliche Rücksprache erfolgen.

(4) Der Vertrag zwischen uns kommt erst mit dem Zugang meiner Buchungsbestätigung per E-Mail bei dir zustande. Ist kein Platz mehr verfügbar oder kann ich deine Anmeldung nicht annehmen, kommt kein Vertrag zustande.

(5) Mit der Buchungsbestätigung erhältst du die Rechnung.

(6) Weitere Informationen, gegebenenfalls vorbereitende Unterlagen und den Zugang zu Online-Kursen erhältst du entsprechend der Beschreibung des jeweiligen Angebots.

5.2 Buchungen eines 1:1-Coachings oder -Mentorings

(1) (1) Über das Buchungstool auf meiner Website reservierst du unverbindlich einen Termin für ein 1:1-Coaching oder -Mentoring. Anschließend sende ich dir per E-Mail ein Angebot mit Rechnung, diesen AGB und der Widerrufsbelehrung. Der Vertrag kommt zustande, wenn du die Buchung per E-Mail verbindlich bestätigst. Liegt der Termin vor Ablauf der Zahlungsfrist nach § 4 (2), ist das Honorar spätestens 24 Stunden vor dem Termin zu zahlen. Für Terminverschiebungen gilt § 10 (2).

(2) Das 1:1-Coaching oder -Mentoring findet üblicherweise über Zoom statt. Für eine Aufzeichnung gilt § 9 (5).

(3) Für die Terminbuchung eines 1:1-Coachings oder -Mentorings sowie eines telefonischen Vorgesprächs für eine Ausbildung nutze ich die Buchungstools Calendly (Datenschutzerklärung: https://calendly.com/legal/privacy-notice) und YouCanBookMe (Datenschutzerklärung: https://youcanbook.me/privacy). Dort werden dir verfügbare Termine angezeigt. Gegebenenfalls stelle ich dir Fragen zur Vorbereitung unseres Gesprächs. Deine Antworten verwende ich ausschließlich zu diesem Zweck. Weitere Informationen zur Verarbeitung und Löschung deiner Daten findest du in meiner Datenschutzerklärung unter https://www.coaching-up.de/datenschutz/.

5.3 Buchungen über Digistore24

(1) Einen Teil meiner Angebote verkaufe ich über die Plattform Digistore24. Kaufst du dort, ist Digistore24 dein Vertragspartner. Es gelten die AGB und die Widerrufsbelehrung von Digistore24, die du im Bestellprozess erhältst. Bei inhaltlichen Fragen zu meinen Angeboten wendest du dich weiterhin direkt an mich.

(2) Auf meinen Websites www.coaching-up.de und www.erdenengel.de findest du meine verschiedenen Angebote.

(3) Auf der jeweiligen Angebotsseite findest du alle Informationen, Inhalte und den aktuellen Preis.

(4) Wenn du dich entschieden hast, einen Kurs oder ein Produkt zu erwerben, klickst du auf den Button „Jetzt kaufen“ (oder ähnlich).

(5) Anschließend gelangst du auf eine Seite von Digistore24, auf der du deine E-Mail-Adresse, deinen Vor- und Nachnamen und deine Adresse angibst.

(6) Wenn du einen Gutscheincode hast, kannst du ihn dort ebenfalls eingeben.

(7) Bitte beachte, dass es bei digitalen Produkten und Onlinekurs-Zugängen je nach Zahlungsart zu Verzögerungen bei der Zusendung der Zugangsdaten kommen kann. Das digitale Produkt bzw. der Onlinekurs-Zugang wird erst versandt, wenn die Zahlung eingegangen ist. Zahlst du per Vorkasse oder SEPA-Lastschrift, kann es deshalb mehrere Tage dauern, bis du Zugang erhältst.

(8) Digistore24 bietet derzeit insbesondere folgende Zahlungsarten an: PayPal, Kreditkarte (Mastercard, Visa), SEPA-Lastschrift, Sofortüberweisung, Überweisung (Vorkasse) und Klarna. Welche davon für ein Produkt zur Verfügung stehen, siehst du im Bestellformular von Digistore24. Es gelten die Bedingungen des jeweiligen Zahlungsanbieters.

(9) Abschließend klickst du auf den Bestellbutton und gibst damit ein verbindliches Angebot an Digistore24 ab.

(10) Unmittelbar danach erhältst du eine Bestätigungs-E-Mail von Digistore24. Damit kommt der Vertrag zwischen dir und Digistore24 zustande.

§ 6 Widerrufsrecht für Verbraucherinnen und Verbraucher

(1) Schließt du als Verbraucherin oder Verbraucher einen Vertrag direkt mit mir, hast du ein Widerrufsrecht nach Maßgabe der Widerrufsbelehrung in Anhang 1.

(2) Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab Vertragsschluss, also ab Zugang meiner Buchungsbestätigung.

(3) Dienstleistungen (z. B. Coaching, Mentoring, Live-Ausbildungen): Soll ich schon vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen, musst du dies bei der Buchung ausdrücklich verlangen. Widerrufst du danach, kann ich unter den gesetzlichen Voraussetzungen Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen verlangen. Habe ich die Dienstleistung vollständig erbracht, erlischt dein Widerrufsrecht nur, wenn du vor Beginn ausdrücklich zugestimmt hast, dass ich vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Leistung beginne, und bestätigt hast, dass du dein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verlierst.

(4) Digitale Inhalte (z. B. reine Selbstlern-Online-Kurse): Bei Verträgen über die Bereitstellung digitaler Inhalte, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden, kann dein Widerrufsrecht mit Beginn der Bereitstellung erlöschen. Voraussetzung ist, dass du vorher ausdrücklich zugestimmt hast, dass ich vor Ablauf der Widerrufsfrist beginne, dass du deine Kenntnis vom dadurch eintretenden Verlust des Widerrufsrechts bestätigt hast und dass ich dir die gesetzlich erforderliche Vertragsbestätigung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) zur Verfügung gestellt habe.

(5) Wird der Widerruf erst nach Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist abgesendet, ist er grundsätzlich nicht mehr fristgerecht. Der Vertrag bleibt dann bestehen, sofern kein anderes gesetzliches oder vertragliches Recht zur Vertragsbeendigung besteht. Ob und wie du den Vertrag vorzeitig beenden kannst, richtet sich nach § 11.

§ 7 Elektronischer Widerrufsbutton

(1) Auf meiner Website findest du im Footer einen Button „Vertrag widerrufen“. Du erreichst ihn ohne Login und ohne Kundenkonto.

(2) Nach dem Klick gibst du deinen Namen, deine E-Mail-Adresse für die Eingangsbestätigung und eine eindeutige Bezeichnung des Vertrags an (Produktname, Bestell- oder Rechnungsnummer). Eine Begründung ist nicht nötig. Mit dem Klick auf „Widerruf bestätigen“ ist dein Widerruf erklärt.

(3) Ich bestätige dir den Eingang unverzüglich per E-Mail, mit dem Inhalt deiner Erklärung sowie Datum und Uhrzeit des Eingangs.

(4) Du kannst den Widerruf auch auf jedem anderen Weg erklären, z. B. per E-Mail oder Brief.

§ 8 Vertragslaufzeit und Kündigung

(1) Die Laufzeit des Vertrages richtet sich nach dem jeweils gebuchten Angebot. Verträge über Ausbildungen und Gruppenprogramme mit fester Laufzeit enden automatisch mit Ablauf der vereinbarten Laufzeit, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Verträge über einzelne Dienstleistungen enden mit vollständiger Erbringung der vereinbarten Leistung.

(2) Bei Ausbildungen und Gruppenprogrammen mit fester Laufzeit gilt § 11 (2). Gesetzliche Kündigungsrechte bleiben unberührt.

(3) Das Recht beider Seiten zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt. Ich kann insbesondere außerordentlich kündigen, wenn du trotz Mahnung mit Zahlungen in Verzug bist, wenn du schwerwiegend oder trotz Abmahnung wiederholt gegen diese AGB verstößt oder wenn das Vertrauensverhältnis durch dein Verhalten so nachhaltig gestört ist, dass mir die Fortsetzung des Vertrages nicht zugemutet werden kann.

3. Teil
Details zum Leistungsangebot und Stornierungsbedingungen

§ 9 Dauer einer Seelen-Sprechstunde®, eines Online-Kurses, einer Ausbildung oder vergleichbarer Angebote sowie Ort der Durchführung

(1) Das Coaching oder Mentoring findet einzeln oder in Gruppen statt.

(2) Ein 1:1-Coaching oder -Mentoring dauert 60 Minuten.

(3) Die Gruppen-Seelen-Sprechstunde® und vergleichbare Angebote enden nach 90 Minuten oder früher, wenn alle Fragen beantwortet sind.

(4) Sofern nichts anderes vereinbart wurde, finden Coaching, Mentoring, Online-Kurse und Ausbildungen per Zoom statt. Digitale Selbstlernangebote werden über den jeweils vorgesehenen Mitgliederbereich bereitgestellt.

(5) Auf deinen Wunsch zeichne ich eine 1:1-Sitzung auf. Ich starte die Aufzeichnung erst, nachdem du zugestimmt hast, und lasse dich deine Zustimmung zu Beginn der Aufzeichnung kurz bestätigen. Die Aufzeichnung stelle ich dir 14 Tage per Link zum Download bereit und lösche sie danach bei mir.

(6) Ob Live-Termine in Gruppenprogrammen, Ausbildungen oder vergleichbaren Angeboten aufgezeichnet werden, richtet sich nach der jeweiligen Angebotsbeschreibung. Ist dort vorgesehen, dass keine Aufzeichnungen erfolgen, werden die Live-Termine nicht oder nur für interne Zwecke aufgezeichnet. Soweit Aufzeichnungen vorgesehen sind, stelle ich sie entsprechend dem im

jeweiligen Angebot beschriebenen Zweck zur Verfügung. Üblicherweise ist auf diesen Aufzeichnungen nur die Kursleitung zu sehen.

Ausnahmen sind „Hot-Seat"-Coachings oder vergleichbare Demonstrationen. Die Teilnahme daran ist freiwillig und nur möglich, wenn du einwilligst, dass die Sequenz aufgezeichnet wird. Die Aufzeichnung steht ausschließlich den Teilnehmenden des jeweiligen Kurses zur Verfügung. Für Werbung verwende ich sie nicht. Vor Beginn bestätigst du mir deine Einwilligung kurz mündlich. Du kannst sie jederzeit für die Zukunft widerrufen, dann schneide ich deine Sequenz aus der Aufzeichnung heraus.

§ 10 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

(1) Der Leistungsumfang richtet sich nach dem jeweiligen Angebot.

(2) Du kannst einen gebuchten Einzeltermin bis 48 Stunden vorher einmal kostenfrei verschieben. Sagst du später ab oder erscheinst du nicht, verfällt der Termin und das Honorar bleibt bestehen. Kann ich den Termin anderweitig vergeben, rechne ich das an.

(3) Verpasst du einzelne Live-Termine eines Gruppenprogramms oder einer Ausbildung, besteht kein Anspruch auf Nachholung oder Erstattung. Aufzeichnungen erhältst du, soweit das Angebot sie vorsieht.

(4) Brichst du einen gebuchten Termin vorzeitig ab, bleibt das Honorar für diesen Termin bestehen. Gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

§ 11 Widerruf, Kündigung und Abbruch durch dich

(1) Als Verbraucherin oder Verbraucher kannst du einen direkt mit mir geschlossenen Vertrag innerhalb der Frist nach § 6 widerrufen, sofern ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht. Unternehmerinnen und Unternehmern steht kein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

(2) Ausbildungen und Gruppenprogramme buchst du für die in der Angebotsbeschreibung genannte feste Laufzeit. Eine ordentliche Kündigung während der Laufzeit ist ausgeschlossen. Nimmst du an Terminen nicht teil oder brichst du die Teilnahme ab, bleibt der volle Preis geschuldet. Gesetzliche Kündigungsrechte, insbesondere das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund, bleiben unberührt. In diesem Fall richtet sich die Vergütung nach den gesetzlichen Vorschriften.

(3) Bei Ausbildungen mit Präsenzanteil kann der Abschluss einer Seminarrücktrittsversicherung sinnvoll sein.

§ 12 Absage und Ausschluss durch mich

(1) Wird die in der Angebotsbeschreibung genannte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann ich ein Angebot spätestens 14 Tage vor Beginn absagen oder den Start einmalig um höchstens drei Monate verschieben. Bei einer Absage erstatte ich gezahlte Gebühren vollständig. Bei einer Verschiebung kannst du innerhalb von 14 Tagen nach meiner Mitteilung vom Vertrag zurücktreten und erhältst gezahlte Gebühren vollständig zurück. Trittst du nicht zurück, gilt der neue Starttermin. Weitere Kosten wie Reise oder Übernachtung übernehme ich nicht. Gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

(2) Kann ich Live-Termine aus Gründen, die ich nicht zu vertreten habe, nicht durchführen (z. B. Krankheit), biete ich Ersatztermine an. Bei einem längeren Ausfall übernimmt die in der Angebotsbeschreibung genannte Co-Ausbilderin die Durchführung. Soweit die vereinbarten Leistungen vollständig erbracht werden, besteht kein Anspruch auf Rückzahlung.

(3) Muss eine begonnene Präsenzveranstaltung abgebrochen werden, schließe ich sie nach Absprache mit den Teilnehmenden über Ersatztermine, im Online-Format oder durch die Co-Ausbilderin ab. Wird die Veranstaltung auf einem dieser Wege abgeschlossen, besteht kein Anspruch auf Rückzahlung von Gebühren. Reise- und Übernachtungskosten erstatte ich in keinem Fall, auch nicht, wenn die Veranstaltung nicht abgeschlossen werden kann. Meine Haftung nach § 21 bleibt unberührt.

(4) Verstößt eine teilnehmende Person schwerwiegend oder trotz Abmahnung wiederholt gegen diese AGB, kann ich sie vom gebuchten Angebot ausschließen. Das gilt insbesondere, wenn ihr Verhalten in grobem Maße störend für das eigene Lernen oder für den Lernerfolg der Gruppe ist, und zwar sowohl vor Beginn als auch während der Veranstaltung, online wie in Präsenz. Bei schwerwiegenden Verstößen ist keine Abmahnung nötig. Die Vergütung für erbrachte Leistungen behalte ich. Für den übrigen Teil kann ich Schadensersatz verlangen, soweit mir ein Schaden entsteht, z. B. weil der Platz nicht neu vergeben werden kann. Reise- und Übernachtungskosten erstatte ich nicht.

(5) Erscheinst du mit einer ansteckenden Erkrankung zu einer Präsenzveranstaltung und besteht dadurch eine konkrete Gefährdung anderer, kann ich dich zum Schutz der Gruppe von der Teilnahme an diesem Termin ausschließen. Ein Anspruch auf Erstattung besteht nicht. Das Risiko, aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen zu können, trägst du (siehe § 11 (3) zur Seminarrücktrittsversicherung).

4. Teil
Rechte und Pflichten

§ 13 Zugang zu digitalen Angeboten

(1) Die Buchung und die damit verbundene Teilnahme- oder Zugangsberechtigung sind personenbezogen und nicht übertragbar. Ein Versand von Waren erfolgt nicht.

(2) Du erhältst die Zugangsdaten zu deinem Mitgliederbereich per E-Mail. Soweit digitale Inhalte zum Download bereitgestellt werden, darfst du diese auf maximal drei verschiedenen Geräten speichern.

(3) Die bei der Registrierung versandten Anmeldedaten (Benutzername, Passwort usw.) hältst du geheim und machst sie unbefugten Dritten nicht zugänglich.

(4) Sorge dafür, dass der Zugang zu deinen Benutzerdaten und deren Nutzung ausschließlich durch dich erfolgen. Gibt es Anhaltspunkte dafür, dass unbefugte Dritte deine Zugangsdaten kennen, teile mir das bitte unverzüglich mit, damit ich eine Sperrung oder Änderung vornehmen kann.

(5) Ich kann deinen Zugang vorübergehend sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte für einen Verstoß gegen diese AGB oder geltendes Recht vorliegen und die Sperrung zur Klärung oder zur Verhinderung weiterer Verstöße erforderlich ist. Eine dauerhafte Sperrung ist nur bei schwerwiegenden oder trotz Abmahnung wiederholten Verstößen zulässig. Bei der Entscheidung berücksichtige ich deine berechtigten Interessen und die Verhältnismäßigkeit der Maßnahme. Gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

(6) Der Zugang zu kostenpflichtigen digitalen Angeboten wird nach Zahlungseingang freigeschaltet, sofern in der jeweiligen Angebotsbeschreibung kein späterer Freischalttermin vorgesehen ist.

(7) Bei Fragen zur Nutzung der erworbenen Leistungen erreichst du mein Backoffice jederzeit unter service@coaching-up.de. Technische Unterstützung erhältst du unter technik@coaching-up.de.

§ 14 Nutzungsrecht an den digitalen Inhalten und den Unterlagen aus den Angeboten

(1) Audio-, Video- und PDF-Dateien sowie sonstige Unterlagen darfst du ausschließlich für deine eigene Nutzung abrufen, anhören oder ansehen. Soweit Inhalte ausdrücklich zum Download bereitgestellt werden, darfst du diese speichern und gegebenenfalls ausdrucken. Videos stehen ausschließlich zum Streaming zur Verfügung und dürfen nicht heruntergeladen werden. Ausgenommen sind Aufzeichnungen von Einzel-Coachings, die ich gemäß § 9 Abs. 5 ausdrücklich zum Download bereitstelle. Den Ausdruck freigegebener Unterlagen darfst du auch mit technischer Unterstützung Dritter (z. B. eines Copyshops) vornehmen lassen.

Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen mir vorbehalten. Die Weitergabe oder Zugänglichmachung an Dritte, ob kostenlos oder kostenpflichtig, ist nicht gestattet, soweit ich sie nicht ausdrücklich erlaubt habe. Die Anwendung des vermittelten Wissens und der erlernten Methoden im Rahmen deiner eigenen Coaching-Tätigkeit richtet sich nach § 18.

(2) Insbesondere die Anfertigung von Kopien oder Ausdrucken für Dritte, die Weitergabe oder Weitersendung von Dateien und Unterlagen an Dritte und jede sonstige Verwertung für andere als eigene Studienzwecke, ob entgeltlich oder unentgeltlich, bedürfen während und nach Beendigung des Vertrages meiner ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung. Ausgenommen sind Unterlagen, die ich dir im Rahmen einer Ausbildung ausdrücklich für die Arbeit mit Kundinnen und Kunden zur Verfügung stelle und entsprechend benenne und freigebe.

(3) Sämtliche Ausschreibungen, Angebote, Coaching- und Beratungskonzepte, Audiodateien, E-Books, Online-Kurs- und Ausbildungsunterlagen sowie sonstige Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Bezeichnungen und Methoden Karriere-Navigator, Lebenstraum-Navigator, Seelen-Navigator®, Seelen-Sprechstunde®, TOW%ER-System®, TARTUFO-Methode®, Mediale Biografiearbeit®, Die Coachmacher® sowie der APAG-Test® und WUNDER-Coaching sind darüber hinaus marken- und zum Teil lizenzrechtlich geschützt. Du bist verpflichtet, die dir zugänglichen Unterlagen und Dateien nur in dem hier ausdrücklich gestatteten oder kraft zwingender gesetzlicher Regelung auch ohne meine Zustimmung erlaubten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte nicht zu fördern. Dies gilt auch nach Beendigung, Widerruf oder Kündigung der Teilnahme.

(4) Nutzungsformen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen erlaubt sind, bleiben von diesem Zustimmungsvorbehalt ausgenommen.

(5) Eigene Video- und Audioaufzeichnungen der Angebote und Inhalte, ob online oder in Präsenz, sowie Fotoaufnahmen sind ohne meine ausdrückliche schriftliche Zustimmung nicht gestattet.

§ 15 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten

(1) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötige ich je nach Angebot von dir die folgenden Daten:

- Vor- und Nachname
- Rechnungsanschrift
- E-Mail-Adresse
- bei Unternehmerinnen und Unternehmern auch Firmenname und USt-IdNr.

Welche Angaben erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern des jeweiligen Angebots. Um dich bei Abwicklungsfragen erreichen zu können, bitte ich dich in einigen Fällen außerdem um deine Telefonnummer.

(2) Bei kostenpflichtigen Leistungen müssen die Angaben zum Namen, insbesondere zum Unternehmensnamen, und zur Anschrift korrekt sein. Die Rechnungen werden auf Basis dieser

Angaben erstellt.

(3) Kaufst du über Digistore24, erhält Digistore24 die für die Abwicklung nötigen Daten. Die Datenschutzhinweise von Digistore24 findest du unter https://www.digistore24.com/page/privacy.

(4) Änderungen deiner Angaben, vor allem eine neue E-Mail-Adresse, teilst du mir bitte per E-Mail an service@coaching-up.de mit.

(5) Alles Weitere zum Datenschutz findest du in meiner Datenschutzerklärung unter https://www.coaching-up.de/datenschutz/.

§ 16 Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

Du bist selbst dafür verantwortlich, auf eigene Kosten einen geeigneten Internetzugang sowie die zur Nutzung meiner Onlineangebote erforderlichen technischen Einrichtungen und Programme bereitzuhalten (insbesondere Hardware, Webbrowser, PDF-Programme und Zoom). Für technische Probleme, die ausschließlich in deinem Verantwortungsbereich liegen, übernehme ich keine Haftung. Im Übrigen gilt § 21.

§ 17 Allgemeine Hinweise zu meinen Angeboten

(1) Das Coaching, das Mentoring, die Ausbildungen und andere Angebote beruhen auf Kooperation.

(2) Die Teilnahme setzt eigenverantwortliche Lernbereitschaft voraus. Für diese persönlichen und inhaltlichen Prozesse kann ich keinen bestimmten Erfolg versprechen. Ich bin hierbei lediglich Prozessbegleiterin bzw. Ausbilderin und gebe Hilfestellungen, Muster und Anleitungen. Die Umsetzung des Gelernten, das Treffen von Entscheidungen, die aktive Teilnahme an angebotenen Übungsterminen usw. liegen allein bei dir.

(3) Für deine physische und psychische Gesundheit bist du vor, während und nach den Sitzungen bzw. der Ausbildung (online und in Präsenz) sowie in der Zeit zwischen den Terminen selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen und Veränderungen, die du aufgrund unserer Zusammenarbeit möglicherweise vornimmst, liegen in deinem eigenen Verantwortungsbereich. Meine Haftung nach § 21 bleibt unberührt.

(4) Bist du in psychotherapeutischer oder psychiatrischer Behandlung oder nimmst du Psychopharmaka, empfehle ich dir, vorab mit deiner Ärztin, deinem Arzt oder deiner Therapeutin bzw. deinem Therapeuten zu klären, ob eine Teilnahme für dich sinnvoll ist. Du kannst mich vorab vertraulich informieren, wenn du Fragen dazu hast, ob mein Angebot für dich geeignet ist. Die Verarbeitung entsprechender Gesundheitsdaten erfolgt nur auf einer dafür zulässigen datenschutzrechtlichen Grundlage.

(5) Die unter (1) bis (4) genannten Punkte gelten auch für meine Selbstlern-Kurse und -Angebote.

§ 18 Methoden, Know-how und Geheimhaltung

(1) Die in meinen Ausbildungen vermittelten Grundlagen und Methoden darfst du im Rahmen deiner eigenen Coaching-Tätigkeit anwenden, soweit nachfolgend nichts anderes gilt.

(2) Methoden und Übungen, die ich in den Unterlagen oder in der Ausbildung ausdrücklich als „nur für den Eigengebrauch“ kennzeichne, darfst du ausschließlich für deine eigene Entwicklung im Rahmen der Ausbildung nutzen, nicht in der Arbeit mit Kundinnen und Kunden.

(3) Nicht gestattet ist, meine Unterlagen, Aufzeichnungen und Ausbildungskonzepte weiterzugeben, zu veröffentlichen oder für eigene Kurse und Ausbildungen zu verwenden. Das gilt auch für meine geschützten Marken (§ 14 (3)).

(4) Diese Pflichten gelten auch nach Ende unserer Zusammenarbeit. Meine gesetzlichen Ansprüche auf Unterlassung und Schadensersatz bleiben unberührt.

5. Teil
Verschwiegenheit und Haftungsregelungen

§ 19 Verschwiegenheit beider Seiten

(1) Ich verpflichte mich, während und nach Beendigung des von dir gebuchten Angebots über alle vertraulichen Informationen von dir Stillschweigen zu bewahren.

(2) Du bist verpflichtet, über alle vertraulich zu behandelnden Informationen, von denen du im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangst, Stillschweigen zu bewahren und sie nur im vorher in Textform hergestellten Einvernehmen mit mir gegenüber Dritten zu verwenden. Dies gilt auch für alle Unterlagen, die du im Rahmen des gebuchten Angebots von mir erhältst oder auf die du Zugriff hast.

(3) In Gruppenprogrammen gilt die Verschwiegenheitspflicht auch für vertrauliche Informationen der anderen Teilnehmenden, die du im Rahmen des gebuchten Angebots über sie erfährst.

(4) Die Verschwiegenheitspflicht gilt nicht für Informationen, die bereits öffentlich bekannt sind, ohne dass eine Verschwiegenheitspflicht verletzt wurde, oder deren Offenlegung gesetzlich vorgeschrieben ist.

§ 20 Haftung für Inhalte

(1) Im Coaching, Mentoring, in Gruppenprogrammen, Ausbildungen usw. zeige ich dir Muster und Handlungsoptionen auf und gebe gegebenenfalls allgemeine Handlungsempfehlungen. Die Verantwortung für die Umsetzung und für deine Entscheidungen liegt allein bei dir.

(2) Teil meiner Angebote sind Botschaften und Impulse, die ich durch Channeling, intuitive oder mediale Wahrnehmung oder mit spirituellen Werkzeugen wie Tarot erhalte und an dich weitergebe. Diese Inhalte beruhen auf spiritueller Erfahrung und sind wissenschaftlich nicht nachweisbar. Sie sind als Impulse zur Selbstreflexion gedacht, nicht als Tatsachen, Vorhersagen oder Handlungsanweisungen. Wie du sie deutest und was du daraus machst, entscheidest du selbst. Meine Vergütung ist unabhängig davon geschuldet, ob sich eine Wirkung dieser Inhalte nachweisen lässt.

(3) Meine Angebote ersetzen keine ärztliche, psychotherapeutische, rechtliche oder finanzielle Beratung oder Behandlung. Ich stelle keine Diagnosen und gebe keine Heilversprechen.

(4) Bei den von mir ausgegebenen Dateien und Dokumenten (etwa Vorlagen für den Versand an Kundinnen und Kunden, deren Verwendung dir in Ausnahmen gestattet ist) handelt es sich um Muster, die du an deinen Bedarf anpassen musst. Für Vollständigkeit und Aktualität dieser Muster übernehme ich keine Haftung.

(5) Ich behalte mir vor, die Inhalte meiner Angebote zu aktualisieren, zu optimieren und weiterzuentwickeln, solange der vereinbarte Leistungsumfang und der wesentliche Charakter des gebuchten Angebots erhalten bleiben.

§ 21 Haftungsbeschränkung

(1) Ich hafte für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner hafte ich für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst

ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung du regelmäßig vertrauen darfst. Im letztgenannten Fall hafte ich jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten hafte ich nicht. Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(2) Die Datenkommunikation über das Internet kann technisch bedingt nicht jederzeit fehlerfrei und ununterbrochen gewährleistet werden. Vorübergehende Einschränkungen der Verfügbarkeit meiner Onlineangebote können insbesondere durch Wartungsarbeiten, technische Störungen oder Ausfälle externer Dienstleister entstehen. Meine Haftung richtet sich in diesen Fällen nach Absatz 1.

(3) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für meine Erfüllungsgehilfinnen und Erfüllungsgehilfen.

§ 22 Höhere Gewalt

(1) Höhere Gewalt liegt vor, wenn ein von außen kommendes, keinen betrieblichen Zusammenhang aufweisendes und auch durch äußerste, vernünftigerweise zu erwartende Sorgfalt nicht abwendbares Ereignis eintritt. Höhere Gewalt ist insbesondere anzunehmen bei Naturkatastrophen (z. B. Überschwemmungen, Erdbeben, Sturm, Feuer), bei politischen Ereignissen wie Kriegen oder Bürgerkriegen sowie bei Epidemien, Pandemien und behördlichen Anordnungen wie Quarantänen. Die Aufzählung ist nicht abschließend.

(2) Die Seite, die zuerst von dem Ereignis erfährt, informiert die andere Seite zeitnah.

(3) Kann eine Leistung wegen höherer Gewalt nicht wie vereinbart stattfinden, biete ich nach Möglichkeit einen Ersatztermin oder eine gleichwertige Durchführung im Online-Format an. Ist beides nicht möglich, ruhen die betroffenen Leistungspflichten für die Dauer der Behinderung, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Nach Ende des Ereignisses setzen wir den Vertrag fort.

(4) Dauert die Behinderung länger als sechs Monate, können beide Seiten den Vertrag hinsichtlich der noch nicht erbrachten Leistungen kündigen. Vorauszahlungen für nicht erbrachte Leistungen erstatte ich innerhalb von 14 Tagen. Für zusätzliche Kosten der Teilnehmenden, insbesondere Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten, übernehme ich bei einem von mir nicht zu vertretenden Ausfall aufgrund höherer Gewalt keine Haftung. Im Übrigen gilt § 21.

6. Teil
Schlussbestimmungen und Gerichtsstand

§ 23 Schlussbestimmungen

(1) Nebenabreden und Änderungen halten wir am besten in Textform fest (z. B. per E-Mail), um Missverständnisse zu vermeiden.

(2) Hattest du als Verbraucherin oder Verbraucher bei Vertragsschluss deinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland und hast du ihn zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch mich ins Ausland verlegt, oder ist dein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz von Coaching Up! Dipl.-Psych. Angelika Gulder. Für Kaufleute im Sinne des HGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist Gerichtsstand ebenfalls der Sitz von Coaching Up! Dipl.-Psych. Angelika Gulder.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.

Stand: November 2026

Anhang 1
Verbraucherinformationen und Widerrufsbelehrung

Verbraucherinformationen

(1) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch.

(2) Bei Buchungen, bei denen ich selbst Vertragspartnerin bin, ist die Darstellung meiner Leistungen auf der Website kein bindendes Angebot. Erst deine Buchung ist ein verbindliches Angebot nach § 145 BGB. Nehme ich es an, sende ich dir eine Buchungsbestätigung per E-Mail. Damit kommt der Vertrag zustande.

(3) Einen Teil meiner Angebote verkaufe ich über Digistore24. In diesem Fall ist Digistore24 dein Vertragspartner, und es gilt die Widerrufsbelehrung von Digistore24.

(4) Die von mir angegebenen Preise sind Endpreise inklusive Umsatzsteuer (für Deutschland).

(5) Die für die Abwicklung des Vertrages benötigten Daten speichere ich. Näheres findest du in meiner Datenschutzerklärung.

(6) Als Verbraucherin oder Verbraucher hast du ein Widerrufsrecht nach der folgenden Belehrung.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Coaching Up! Dipl.-Psych. Angelika Gulder, Kranichweg 3, 18230 Biendorf, Telefon (Backoffice): 038294-159373, E-Mail: service@coaching-up.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online unter https://www.coaching-up.de/vertrag-widerrufen/ ausüben. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so übermitteln wir Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. durch eine E-Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie

uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

Hinweis zum vorzeitigen Erlöschen des Widerrufsrechts

Bei Dienstleistungen erlischt das Widerrufsrecht, wenn ich die Leistung vollständig erbracht habe und erst damit begonnen habe, nachdem du ausdrücklich zugestimmt und bestätigt hast zu wissen, dass du dein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verlierst. Bei digitalen Inhalten erlischt es mit Beginn der Bereitstellung, wenn die Voraussetzungen nach § 6 (4) vorliegen.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Coaching Up! Dipl.-Psych. Angelika Gulder, Kranichweg 3, 18230 Biendorf, service@coaching-up.de:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

– Bestellt am (*)/erhalten am (*)

– Name des/der Verbraucher(s)

– Anschrift des/der Verbraucher(s)

– Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

– Datum

(*) Unzutreffendes streichen.